



GR/005/2019

VERHANDLUNGSSCHRIFT GEMEINDERAT DER GEMEINDE GAMPERN

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gampern Donnerstag, 19.09.2019 im Sitzungssaal.

Beginn: 20:00
Ende: 21:40

Anwesende:

Bürgermeister	Stockinger Hermann	ÖVP
Vizebürgermeister	Schobesberger Evelyn	ÖVP
Gemeinderatsmitglieder	Benedukt Astrid Ursula	FPÖ
	Lachinger Jürgen	ÖVP
	Vogtenhuber Markus, BA	SPÖ
	Braschler Günther	FPÖ
	Fellner Andreas	SPÖ
	Fellner Peter	FPÖ
	Fuchs Manfred, DI FH	ÖVP
	Gangl Markus	FPÖ
	Gmoser Herbert	SPÖ
	Gmoser Silvia	SPÖ
	Gschwandtner Manuela	ÖVP
	Hauser Christian	ÖVP
	Hauser Franz	ÖVP
	Knoll Ernst	ÖVP
	Kukla Stephan Dipl.-Ing. Mag. Dr. techn	SPÖ
	Meissner Andreas, Mag.	ÖVP
	Neudorfer Gerhard	ÖVP
	Praschl Bianca Carina	SPÖ
	Praschl Manuel	SPÖ
	Sulzberger Magdalena	ÖVP
	Wageneder Barbara	ÖVP
Ersatzmitglieder	Haag Bonita	SPÖ Vertretung für Frau BA Daniela Holzinger-Vogtenhuber
	Mayr Josef	ÖVP Vertretung für Herrn Rudolf Sulzberger

Es fehlen:

Gemeinderatsmitglieder

Holzinger-Vogtenhuber Daniela, BA
Sulzberger Rudolf

SPÖ
ÖVP

Schriftführerin: Kerstin Stockinger

Anwesend: Amtsleiter Christoph Stockinger, MBA

Zuhörer: 9

Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und nachweislich allen Mitgliedern des Gemeinderates postalisch und per Mail zugestellt. Weiters wurde die Tagesordnung an der Amtstafel und auf der Homepage rechtzeitig kundgemacht.

Gesetzesgrundlage

Oö. Gemeindeordnung 1990 (Novelle 2007), Geschäftsordnung für Kollegialorgane
Erstellung der Verhandlungsschrift § 54 der Oö. Gemeindeordnung

Vor Eintritt in die Tagesordnung nimmt der Bürgermeister Hermann Stockinger die Angelobung des Gemeinderates Dipl. Ing. Mag. Dr. techn. Stephan Kulka vor.

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a. die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- b. die Verständigung hierzu an alle Mitglieder schriftlich, nachweislich, ordnungsgemäß und zeitgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die anwesenden Ersatzmitglieder sind angelobt;
- c. die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d. die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 04. Juli 2019 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung:

1. Finanzierung der großen Vorhaben 2019 und 2020 sowie neue Prioritätenreihung der Projekte
Vorlage: AV/208/2019
2. Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Voranschlag 2019
Vorlage: AV/210/2019
3. Nachtragsvoranschlag 2019
Vorlage: AV/206/2019
4. Bildung eines Dorfwirtschaftsvereines Gampern
Vorlage: AV/209/2019
5. Ortsplatz - Entscheidung über Ausbauvariante und Auftragserweiterung für eww/Berger Bau
Vorlage: AV/204/2019
6. Grundankauf für Kindergarten II + Grundstück 5694 - Kaufverträge
Vorlage: AV/205/2019
7. Straßenbauprogramm 2020 bis 2024
Vorlage: AV/211/2019
8. Gewerbepark Be One - Fertigstellen der Infrastruktur - Zeitschiene und Planungsvergabe für die weiteren Arbeiten
Vorlage: AV/207/2019

9. Bebauungsplan Nr. 5 - Stellungnahme zu den Versagungsgründen
Vorlage: AV/217/2019
 10. Einleitung - Bebauungsplan Nr. 6 (südlich der Bruggerstraße)
Vorlage: AV/195/2019
 11. Infrastrukturkostenvereinbarung und Baulandsicherungsvertrag für Umwidmung "Erweiterung Bruggerstraße" auf dem Grundstück Nr. 5537/1, KG. Gampern
Vorlage: AV/192/2019
 12. Genehmigung - 4.71 Gampern - Erweiterung Bruggerstraße (südwestlich)
Vorlage: AV/146/2019
 13. Nachtrag zum Pachtvertrag mit der Union Gampern
Vorlage: AV/197/2019
 14. Auflassung öffentliches Wegegut in Fischhamering und Verkauf der betreffenden Flächen
Vorlage: AV/175/2019
 15. Geschäftsordnung für Kollegialorgane
 16. Personalbeirat - Änderung der Mitglieder (Dienstnehmervertreter)
Vorlage: AV/196/2019
 17. Weiterbestellung Amtsleitung
Vorlage: AV/194/2019
 18. Allfälliges
-

Beratung:

1. Finanzierung der großen Vorhaben 2019 und 2020 sowie neue Prioritätenreihung der Projekte Vorlage: AV/208/2019

Sachverhalt:

Auf Grund der Finanzierung von neuen Vorhaben (Ortsplatz, verkehrssichernde Maßnahmen in Baumgating, Ankauf der Grundstücksfläche für den Kindergarten) ist eine grundlegende Überarbeitung der Gemeindefinanzierungen erforderlich. Es wurde daher der Voranschlag überarbeitet und adaptiert. (sh. eigener TOP). Weiters wurden die Projektfinanzierungen für 2019 und 2020 überarbeitet.

Ab Herbst 2019 müssen wir die Kriterien für das neue Buchhaltungssystem einhalten. Auch hier erscheint es zweckmäßig alle Vorhaben abzuschließen und einzelne Rücklagen anzulegen.

Bürgermeister Hermann Stockinger erklärt, dass sich der Finanzausschuss damit befasst hat. Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor.

Antrag:

A) Prioritäten

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die beiliegende Prioritätenreihung (Beilage 1) zu beschließen.

B) Finanzierung der Gemeindevorhaben

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Finanzierungen der Gemeindevorhaben für 2019/2020 (Beilage 2) zu beschließen.

C) Be One Gewerbepark

Weiters beantragt der Vorsitzende, dass die Vorhaben im Be One Gewerbepark im Herbst 2019 buchhalterisch abgeschlossen werden. Der vorläufige Überschuss wird einer Rücklage zugeführt und das Konto bei der Raika Gampern aufgelöst.

D) Rücklagenveranlagung

Die bestehenden und neuen Rücklagen der Gemeinde werden auf Basis des vorliegenden Angebotes der Raika Gampern auf Sparbüchern veranlagt. Diesbezüglich wird, auf Grund der Übersichtlichkeit und der verschiedenen Laufzeiten, für jede Rücklage ein eigenes Sparbuch eröffnet.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

2. Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Voranschlag 2019 Vorlage: AV/210/2019

Sachverhalt:

Der vom Gemeinderat beschlossene Voranschlag 2019 wurde im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 einer Prüfung unterzogen. Der Bericht wurde der Gemeinde Gampern am 20. August 2019 übermittelt und nunmehr dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor.

Antrag:

Der Vorsitzende beantragt den beiliegenden Bericht (laut Beilage 3) der BH Vöcklabruck, BHVBGem-2018-506801/48-OJ vom 13.08.2019 zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

3. Nachtragsvoranschlag 2019 Vorlage: AV/206/2019

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor.
Bürgermeister Hermann Stockinger erwähnt, dass dieser bereits im Finanzausschuss behandelt wurde. GR Franz Hauser erkundigt sich, wo es größere Veränderungen gegeben hat. Amtsleiter Christoph Stockinger erläutert die wichtigsten Änderungen.

Antrag:

Der Vorsitzende beantragt den vorliegenden Nachtragsvoranschlag 2019, wie er vorliegt und allen vollinhaltlich bekannt ist zu beschließen. Die außerordentlichen Vorhaben und die Abweichungen liegen als Beilage 4 bei.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

4. Bildung eines Dorfentwicklungsvereines Gampern Vorlage: AV/209/2019

Sachverhalt:

Herr Franz Pevny vom Land Oö. stellt den Verein vor.
FO Markus Vogtenhuber erkundigt sich, ob es bereits jemanden gibt, der mitarbeiten möchte. Bürgermeister Hermann Stockinger antwortete, dass am 15. Oktober 2019 die Startveranstaltungen stattfinden soll und dass dies in der kommenden Ausgabe der Gemeindezeitung veröffentlicht wird.

Antrag:

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Verein „L(i)ebenswertes Gampern“ Verein für Dorfentwicklung (laut Beilage 5) zu gründen. Diesbezüglich wird ein schriftliches Ansuchen an das Land Oö. gestellt und um Aufnahme in das Dorf- & Stadtentwicklungsprogramm angesucht.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung:

Herr Hermann Stockinger	ÖVP	Ja
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja

Herr BA Markus Vogtenhuber	SPÖ	Ja
Herr Günther Braschler	FPÖ	Ja
Herr Andreas Fellner	SPÖ	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Enthaltung
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Markus Gangl	FPÖ	Ja
Herr Herbert Gmoser	SPÖ	Ja
Frau Silvia Gmoser	SPÖ	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Herr Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Dipl.-Ing. Mag. Dr. techn Stephan Kukla	SPÖ	Ja
Herr Mag. Andreas Meissner	ÖVP	Enthaltung
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Bianca Carina Praschl	SPÖ	Ja
Herr Manuel Praschl	SPÖ	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Ja
Frau Bonita Haag	SPÖ	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Ja

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

5. Ortsplatz - Entscheidung über Ausbauvariante und Auftragserweiterung für eww/Berger Bau Vorlage: AV/204/2019

Sachverhalt:

Auf Grund der Entwicklungen, Planungen und Überlegungen im Zuge der Errichtung des Veranstaltungszentrums und der Parkplätze ist eine Neugestaltung des Ortsplatzes diskutiert worden. Diesbezüglich gab es Gespräche und Planvorstellungen im Lenkungsausschuss und im Gemeinderat in der 1. Jahreshälfte 2019.

Nunmehr liegen konkrete Kostenschätzungen vor.

Unabhängig von der tatsächlichen Umsetzung wurde beim Land Oö. angefragt, ob man sich eine Kostenbeteiligung vorstellen kann. Für diese Anfragen wurden sämtliche Baumaßnahmen außerhalb des Gebäudes zu einem Projekt vereint.

Es wurde bei folgenden 3 Abteilungen um Förderung angesucht: Oö. Landesverband der Dorf- und Stadtentwicklungsvereine (federführende Abteilung), Direktion Inneres und Kommunales (zuständig für den gesamten Finanzierungsplan) und bei der Abteilung Straßenneubau und –erhaltung (für den Bereich der Parkplätze inkl. Beleuchtung und Bepflanzung).

Aufteilung

Die Arbeiten werden in eine Ortsgestaltung Süd-Ost inkl. Verkehrsberuhigung und eine Ortsgestaltung Mitte untergliedert.

Für die Ortsgestaltung Süd-Ost wurden die Arbeiten bereits beauftragt und stehen unmittelbar vor der Umsetzung. Abzuwarten ist noch die wasserrechtliche Bewilligung für die Ableitung und Retention der Regenwässer. In diesem Konzept sind auch die GSG-Parkflächen beinhaltet.

Auch die Ortsgestaltung Mitte enthält Arbeiten die unabhängig von der weiteren Entscheidung umgesetzt werden müssen/sollten:

1. Parkplätze östlich und Gehweg südlich
2. Kinderspielplatz am Ortsplatz
3. Vorplatz des 4-Kanfers, Außenmöbel, Skulptur und Beschilderung

Gesamtkonzept und Kosten

Damit das Gesamtkonzept in der Höhe von rd. 1 Mio. Euro umgesetzt werden kann, sind mit Mehraufwendungen von € 289.128,- zu rechnen gegenüber dem bereits beschlossenen Stand lt. GR-Beschluss

Projekt 2 lt. Schätzung v. 13.08.2019 =	€	441.053, --
Projekt 2 lt. GR-Beschluss 28.3.2019 =	€	165.113, --
<u>abzüglich Vorplatz 4-kanter (Projektteil)</u>	<u>€</u>	<u>35.000, --</u>
Differenz (Mehrkosten Platzgestaltung)	€	240.940, --
<u>MwSt.</u>	<u>€</u>	<u>48.188, --</u>
Gesamt	€	289.128, --

Förderungen

Im Gegenzug ist mit Förderungen in ähnlicher Höhe zu rechnen. Diesbezüglich gibt es aber weder über die Höhe noch über den Zeitpunkt der Auszahlung eine schriftliche Aussage, da es sich um eine Sonderfinanzierung handelt und von Seiten der Abteilung DOSTE differenzierte Voraussetzungen gegeben sind (ua. Vereinsgründung, etc.).

Baubeginn

Vor einem Baubeginn der gesamten Arbeiten ist die Gesamtfinanzierung zu klären. Das heißt, dass vor einem beschlossenen Finanzierungsplan durch die IKD keine Bauarbeiten durchgeführt werden dürfen.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor.

Herr Hamberger (F2 Architekten) und Herr Zitzler (artbüro Zitzler) stellen das Konzept vor.

FO Markus Vogtenhuber erkundigt, sich aus welchem Material die Sitzgelegenheit sein wird. Herr Hamberger antwortet, dass diese aus beschichteten Metalle sein sollen.

Vizebürgermeisterin Evelyn Schobesberger und FO Markus Vogtenhuber finden den Entwurf sehr schön und betonen, dass es sehr gut ist, dass bestehende Objekte miteinbezogen werden. FO Markus Vogtenhuber kritisiert noch, dass der Brunnen auch noch erneuert gehört und ob es nicht möglich sein die Sitzmöbel als Kunst am Bau beim VAZ 4Kanter zu verwenden. Bürgermeister Hermann Stockinger erwähnt, dass sich der Finanzausschuss damit befasst hat und dass in einer 2. Bauetappe der restliche Platz erneuert werden soll. FO Jürgen Lachinger erwähnt, dass der Lenkungsausschuss noch entscheiden muss, ob die Skulptur so in Ordnung ist. GR Fellner Andreas erwähnt, dass die Betonmauer beim Ortsplatzzugang VAZ so aussieht, als würde sie in die Straße ragen. Herr Hamberger, antwortete, dass sich dies noch in Natur angesehen werden muss. GR Manuela Gschwandtner betont, dass die Arbeit im Lenkungsausschuss sehr gut funktioniert und dass die Mitglieder sehr viel Zeit bereits in dieses Projekt gesteckt haben. Vizebürgermeisterin Evelyn Schobesberger erkundigt, sich wie es mit einem Brunnen im Innenhof aussehen würden. Herr Zitzler findet die Idee nicht gut, dass es keine Zu- und Ableitung gibt und ein Brunnen sehr hohe Kosten verursacht.

Antrag:

Der Vorsitzende beantragt die Ortsgestaltung lt. beiliegendem Plan der F2 Architekten in Zusammenarbeit mit dem arbüro Zitzler umzusetzen und dafür auch den BZ-Antrag bei der IKD zu stellen. Dem Projekt liegen folgende Kosten zu Grunde:

Ortsgestaltung Süd-Ost inkl. Verkehrsberuhigung

85 Parkplätzen inkl. Fahrbahnteiler (Spindler)	€	179.041,15
Retention – Anteil am Becken	€	11.618,28
Planungskosten/ÖBA HIPI	€	10.000, --

Projekt 1 (F 2)

Bepflanzung mit Bäumen (Mayer)	€	33.000, --
Beleuchtung (Fuchs)	€	42.000, --
Planung und Bauleitung (F 2)	€	5.000, --
Reserven	€	3.750, --

Summe netto	€	284.409,43
Gesamt Pos. 1) brutto	€	341.291,32

Ortsgestaltung Mitte

Ortsplatz – Projekt 2 lt. Beilage F 2 Architekten/ARTBÜRO

+ Beschilderung, Beleuchtung, Bepflanzung

+ Außenmöbel, Planungskosten, Skulptur € 441.053, --

Parkplätze östlich und Gehweg südlich € 42.000, --

Kinderspielplatz am Ortsplatz (Schätzung) inkl. Zaun € 70.000, --

GÜ-Aufschlag für Abwicklung 3,49 % € 11.586,80

Summe netto	€	564.639,80
Gesamt Pos. 2) brutto	€	677.567,76

Weiters beantragt der Vorsitzende mit der Umsetzung der Ortsgestaltung Mitte die ARGE GÜ eww ag – Berger Bau GmbH entsprechend der 4. Ergänzung zum GÜ Vertrag inkl. 2 Beilagen (laut Beilage 6) zu beauftragen. Auf Grund der Kostenschätzungen ist mit einem Betrag von € 11.586,80 netto zu rechnen. Die Ortsplatzgestaltung stellt einen Folgeauftrag lt. Bundesvergabegesetz dar, ist aber als eigener Rechnungskreis abzurechnen.

Die Skulptur, die Sitzmöbel und das Leitsystem inkl. Stelen und Landmark wird direkt vom arbüro Mag. Michael Zitzler aus Vöcklabruck entsprechend der Kostenschätzung vom 13.08.2019, zum Preis von € 110.000,- umgesetzt. Planlich begleitet wird die Ortsgestaltung durch F 2 bzw. durch den noch zu gründenden Dorfentwicklungsverein „Liebenswertes Gampern“.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung:

Herr Hermann Stockinger	ÖVP	Ja
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	SPÖ	Ja

Herr Günther Braschler	FPÖ	Enthaltung
Herr Andreas Fellner	SPÖ	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Nein
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Markus Gangl	FPÖ	Enthaltung
Herr Herbert Gmoser	SPÖ	Ja
Frau Silvia Gmoser	SPÖ	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Herr Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Dipl.-Ing. Mag. Dr. techn Stephan Kukla	SPÖ	Ja
Herr Mag. Andreas Meissner	ÖVP	Ja
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Bianca Carina Praschl	SPÖ	Ja
Herr Manuel Praschl	SPÖ	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Ja
Frau Bonita Haag	SPÖ	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Ja

Ja 22 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0

6. Grundankauf für Kindergarten II + Grundstück 5694 - Kaufverträge Vorlage: AV/205/2019

Sachverhalt:

Im Gemeinderat am 04. Juli 2019 wurde der Standort für den Kindergarten II fixiert und der HTL 1 mitgeteilt, dass die Planungen nur am betreffenden Standort durchgeführt werden soll.

Gleichzeitig wurde die Widmungsänderung auf Dorfgebiet eingeleitet und die Optionsverträge für den Grundankauf beschlossen. Auf Basis dieser Optionsverträge wurden nun die Kaufverträge vorbereitet und liegen nunmehr dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vor.

Der Ankauf der Flächen wurde noch im Nachtragsvoranschlag budgetiert und wäre bis Ende Oktober auf das Notartreuhandkonto zu bezahlen.

Es wird allerdings festgehalten, dass die Rechtskraft (und somit die Auszahlung an die derzeitigen Grundstücksbesitzer) erst nach Abschluss des Widmungsverfahrens und nach anschließender Grundbuchseintragung erfolgen kann.

Grundankauf vom Haus gegenüber dem Gemeindeamt (Grundstück 5694)

Es ergibt sich die einmalige Möglichkeit das alte Haus gegenüber dem Gemeindeamt zu kaufen. Es steht auf einer Grundfläche von 1.183 m².

Der Bürgermeister hat dem Grundstücksmakler ein Angebot vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates in der Höhe von € 180.000, -- gestellt. Es ist nunmehr zu klären ob auch der Gemeinderat als zuständiges Gremium diesem Ankauf zustimmt.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor und erklärt die Kaufverträge.

Bürgermeister Hermann erwähnt, dass er falls beschlossen wird, dass das Haus gegenüber der Gemeinde gekauft wird, er den Zusatzantrag stellt, dass die Arbeiten für den Abriss an die Firma Riedl vergeben werden sollen.

FO Markus Vogtenhuber erkundigt sich, ob es schon eine Idee gibt was mit dieser Fläche passieren soll. Bürgermeister Hermann Stockinger betont, dass gerade so viele Projekte am Laufen sind und dies momentan nicht möglich ist.

GR Markus Gangl beantragt, dass die beiden Themen getrennt voneinander abgestimmt werden sollen.

Antrag:

Der Vorsitzende beantragt die Beschlussfassung der beiliegenden 2 Kaufverträge (laut Beilage 7) für die Grundstücke 5529/4 und 5530/2 sowie 5532/1, alle KG. Gampern. Die Rechtskraft dieser Verträge ist von den div. Bewilligungen abhängig (div. Raumordnung, Wasserrecht, etc.).

Abstimmungsergebnis Grundkauf Kindergarten:

Beschluss: Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung:

Herr Hermann Stockinger	ÖVP	Ja
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Enthaltung
Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	SPÖ	Ja
Herr Günther Braschler	FPÖ	Ja
Herr Andreas Fellner	SPÖ	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Enthaltung
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Markus Gangl	FPÖ	Enthaltung
Herr Herbert Gmoser	SPÖ	Ja
Frau Silvia Gmoser	SPÖ	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Herr Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Dipl.-Ing. Mag. Dr. techn Stephan Kukla	SPÖ	Ja
Herr Mag. Andreas Meissner	ÖVP	Ja
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Bianca Carina Praschl	SPÖ	Ja
Herr Manuel Praschl	SPÖ	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Ja
Frau Bonita Haag	SPÖ	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Ja

Weiters beantragt der Vorsitzende die Beschlussfassung des beiliegenden Kaufvertrages (laut Beilage 8) für das Grundstück 5694, KG. Gampern. Damit wird das Gebäude gegenüber dem Gemeindeamt gekauft.

Abstimmungsergebnis Kauf Haus gegenüber Gemeinde:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Zusatzantrag:

Bürgermeister Hermann Stockinger stellt den Zusatzantrag, dass das Haus gegenüber der Gemeinde abgerissen werden sollte und die Arbeiten an die Firma Riedl laut Angebot vom 17.09.2019 zum Pauschalpreis € 38.280 zu vergeben.

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

7. Straßenbauprogramm 2020 bis 2024 Vorlage: AV/211/2019

Tiefbauausschussobmann Christian Hauser stellt den Antrag das vorliegende Straßenbauprogramm 2020 bis 2024 zu genehmigen. Ebenso erklärt er dazu, dass bei Ausfall eines Projektes ein anderes Projekt vorrückt.

GR Peter Fellner betont, dass sich die Ausschussmitglieder sehr viel Mühe gegeben haben dieses Programm zu erstellen und erwähnt, dass in Zukunft mehr Budget für den Straßenbau eingeplant werden soll. Ebenso versteht er nicht warum der Radweg Baumgating – Haunolding hier miteinfließt. GR Franz Hauser findet es gehört zu dem Gesamtkonzept der Radwege, jedoch soll es billiger hergerichtet werden. Es soll zumindest mit einem Kinderwagen oder zu Fuß passierbar sein. Bürgermeister Hermann Stockinger erwähnt, dass es vom Land Oö. auch einen Zuschuss für die Errichtung eines Radweges gibt.

Antrag:

Tiefbauausschussobmann Christian Hauser stellt den Antrag das erarbeitete Straßenbauprogramm 2020 bis 2024 laut Beilage 9 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

8. Gewerbepark Be One - Fertigstellen der Infrastruktur - Zeitschiene und Planungsvergabe für die weiteren Arbeiten Vorlage: AV/207/2019

Sachverhalt:

1. aktualisierte Kostenschätzung

Im Gewerbepark sind noch weitere Investitionen offen. Das betrifft vor allem den Lückenschluss zw. Gewerbepark und tisp. Diese Flächen sind im beiliegenden Lageplan als gelb dargestellt. Im Zuge dieser Erschließung sind auch sämtliche Leitungen (Trinkwasser, Straßenbeleuchtung) und Abflüsse (Regenwasser, Schmutzwasser, etc.) zu errichten.

Die Kosten dafür belaufen sich auf € 1,35 Mio. lt. beiliegender Kostenschätzung von tisp inkl. anteiliger MwSt., Planung und ÖBA sowie der Straßenbeleuchtung.

2. Zeitplan für die Umsetzung:

Es würde Sinn machen, die Ausschreibung im Frühjahr 2020 laufen zu lassen, damit nach Einhaltung der Fristen für die Ausschreibung und Vergabe ab Mitte Frühling 2020 die Arbeiten starten könnten. => Ziel wäre Abschluss der Arbeiten vor Winterbeginn 2020.

3. Planung/ÖBA – Angebot tisp lt. Mail vom 30.08.2019

Für die Planung, Ausschreibung und ÖBA zur Umsetzung des Lückenschlusses inkl. Infrastruktur im Be One wurde von der TISP Aufschließungs- und BetreibergesmbH, Technologiepark 10, 4851 Gampern folgendes Angebot gelegt.

- | | |
|--|-------------------------|
| - Ausführungsplanung (Straßen, Kanäle, Infrastrukturleitungen, zus. Retentionsbecken, ...) | 11.520 Euro/netto |
| - Ausschreibung Bau und Kanalprüfung (Ausschreibungsunterlagen, Angebotsprüfung, Vergabevorschlag, Bauvertrag) | 10.800 Euro/netto |
| - ÖBA, Abrechnungsprüfung, Abnahme Bauleistung | 19.800 Euro/netto |
| - <u>Zusammenführung der Bestandsunterlagen Bauabschnitte, Doku</u> | <u>3.600 Euro/netto</u> |

Gesamt

45.720 Euro/netto

Die Basis für unser Angebot bildet der zwischen der Gemeinde Gampern und der TISP geschlossene Rahmenvertrag vom August 2016 mit folgender Änderungen bzw. Einschränkung:

- Stundensatz (Punkt 5.1) für nach tatsächlichem Aufwand zu verrechnende Leistungen = 90 Euro/Stunde netto (urspr. Stundensatz + vereinbarte Anpassung Juli 2018 + KV Erhöhung 2019 + Nebenkostenpauschale 2,5%)
- Nebenkosten (Punkt 5.2) sind bereits mit der Nebenkostenpauschale von 2,5% beim Stundensatz erfasst. Dieser Punkt entfällt somit.

Folgende Arbeiten wurden bereits von der Gemeinde Gampern auf Basis Verrechnung nach tatsächlichem Aufwand beauftragt (Mail vom 11.02.2019):

Dazu soll der Stundensatz auf 90 Euro/h netto inkl. Nebenkosten (wie oben beschrieben) angepasst werden.

- Funktionsfähigkeitsmeldung WVA und ABA 1. und 2. BA (Bestand) sowie wasserrechtliche Kollaudierung der WVA und ABA 1. und 2. BA (Bestand)
- Erstellung der Endabrechnungsunterlagen für die Förderung WVA und ABA 1. und 2. BA (Bestand)
- Einreichung erforderliche Endabrechnungsunterlagen bei KPC + Abschluss

Folgende Arbeiten werden auf Basis Verrechnung nach tatsächlichem Aufwand angeboten, da hier der Aufwand kaum richtig abzuschätzen ist.:

- ÖBA Löschwasserbehälter (Planung und Ausschreibung erfolgt durch Gemeinde)
- Diverse Abstimmungen mit der Gemeinde Gampern
- Abstimmungen mit neuen Bauwerbern im Be One
- Erforderliche Behördenabstimmungen und Erstellung wasserrechtliche Kollaudierungsunterlagen im Zuge Änderung Wasserrecht für zusätzliche Retentionsbecken.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor.

Antrag:

Der Vorsitzende stellt den Antrag, auf Basis der vorliegenden aktualisierten Kostenschätzung für die restlichen Baumaßnahmen im Gewerbepark (inkl. Parallelstraße zur B1 – Fertigstellung) und auf Basis des vorliegenden Zeitplanes für die Umsetzung die Planungsfirma Tisp Aufschließungs- und Betreibergesellschaft mbH, Technologiepark 10, 4851 Gampern zum Gesamtpreis von € 45.720, -- netto lt. Angebot vom 30.08.2019 für die Planungsarbeiten inkl. ÖBA zu beauftragen.

Für die zusätzliche Verrechnung von Arbeiten lt. tatsächlichem Aufwand lt. Mail vom 30.8. wird ein Stundensatz von € 90, -- vereinbart.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)
Ja 25

9. Bebauungsplan Nr. 5 - Stellungnahme zu den Versagungsgründen
Vorlage: AV/217/2019

Hochbauausschussobmann Manuel Praschl stellt den Antrag. Zusätzlich erwähnt er, dass der Bebauungsplan vor allem auf Grund der Wasserproblematik nicht genehmigt wurde. AL Christoph Stockinger ergänzt, dass seit 19.09.2019 der Bescheid der wasserrechtlichen Bewilligung am Gemeindeamt aufliegt und dies bei den Versagungsgründen gefordert wurde.

GR Bonita Haag verlässt den Raum

Antrag:

Hochbauausschussobmann Manuel Praschl beantragt die Beschlussfassung der beiliegenden Stellungnahme (Beilage 10).

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 24 Stimmberechtigte; GR Bonita Haag hat den Raum verlassen)

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10. Einleitung - Bebauungsplan Nr. 6 (südlich der Bruggerstraße)
Vorlage: AV/195/2019

Sachverhalt:

Abgestimmt auf die Flächenwidmungsplanänderung 4.71 soll für die geregelte Bebauung der 10 Parzellen ein Bebauungsplan erstellt werden.

Der beiliegende Entwurf wurde in Anlehnung an die Bebauungspläne 2 „Sonnenwiese“ und 3 „Erweiterung Sonnenwiese“ erstellt.

GR Andreas Fellner verlässt den Raum.

Hochbauausschussobmann Manuel Praschl stellt den Antrag.

Bonita Haag kehrt zurück.

GR Markus Gangl erkundigt sich, ob dies jetzt eine schmalere Straße ist. Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt, dass eine Straßenbreite von 6 Meter in Gampern üblich ist und dass bei der Straßenbreite von 9 Meter in der Bruggerstraße auch die Retention miteinberechnet ist.

Antrag:

Der Hochbauausschussobmann Manuel Praschl stellt den Antrag, den beiliegenden Bebauungsplan (laut Beilage 11) einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 23 Stimmberechtigte; GR Andreas Fellner hat den Raum verlassen)

Namentliche Abstimmung:

Herr BA Markus Vogtenhuber	SPÖ	Befangen
----------------------------	-----	----------

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**11. Infrastrukturkostenvereinbarung und Baulandsicherungsvertrag für Umwidmung "Erweiterung Bruggerstraße" auf dem Grundstück Nr. 5537/1, KG. Gampern
Vorlage: AV/192/2019**

Hochbauausschussobmann Manuel Praschl stellt den Antrag.

Antrag:

Hochbauausschussobmann Manuel Praschl stellt den Antrag die beiliegende Infrastrukturkostenvereinbarung laut Beilage 12 und die beiliegende Baulandsicherungsvereinbarung laut Beilage 13 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 23 Stimmberechtigte; GR Andreas Fellner hat den Raum verlassen)

Namentliche Abstimmung:

Herr BA Markus Vogtenhuber	SPÖ	Befangen
----------------------------	-----	----------

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**12. Genehmigung - 4.71 Gampern - Erweiterung Bruggerstraße (südwestlich)
Vorlage: AV/146/2019**

Sachverhalt:

Die Einleitung der Flächenwidmungsplanänderung wurde in der Gemeinderatssitzung am 28.03.2019 beschlossen.

Es wurden die öffentlichen Stellen sowie die Anrainer verständigt.

Dazu sind 2 Stellungnahmen eingelangt;

1. Die Stellungnahme der Netz Oö.
2. Die Stellungnahme der Oö. Landesregierung

Für die Umsetzung der Infrastruktur wurde ein Folgeangebot des techn. Büros Müller eingeholt. Diesbezüglich ist geplant das Projekt BA 15 gemeinsam mit der Gartenstraße (Kindergarten II) und der Erweiterung Bergham einzureichen.

Hochbauausschussobmann Manuel Praschl stellt den Antrag.

GR Andreas Fellner kehrt zurück.

GR Franz Hauser erkundigt sich, ob es bei der Einleitung ein Problem mit dem Oberflächenwasser gegeben hat. Bürgermeister Hermann Stockinger verneint.

Antrag:

Der Obmann des Hochbauausschusses Manuel Praschl stellt den Antrag, das Widmungsverfahren 4.71. lt. beiliegendem Plan (Beilage 14) zu genehmigen.

Der Gemeindevorstand hat das Büro Müller bereits mit der Einreichplanung für die Gartenstraße und die Erweiterung der Bruggerstraße am 07. Mai 2019 zum Preis von € 10.900 beauftragt. Der Obmann beantragt daher, auch die Ausführungsplanung sowie die ÖBA an das technische Büro Müller aus Weibern zum Preis von € 18.500, -- zu beauftragen und die Infrastruktur für das Projekt ehest möglich umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 24 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung:

Herr BA Markus Vogtenhuber	SPÖ	Befangen
----------------------------	-----	----------

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**13. Nachtrag zum Pachtvertrag mit der Union Gampern
Vorlage: AV/197/2019**

Bürgermeister Hermann Stockinger erwähnt, dass dies im Finanzausschuss besprochen und mit der Union Gampern abgestimmt wurde.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor.

Antrag:

Der Vorsitzende beantragt die Beschlussfassung des vorliegenden 2. Nachtrages zum Pachtvertrag mit der Union Gampern lt. Beilage 15.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

**14. Auflassung öffentliches Wegegut in Fischhamering und Verkauf der betreffenden Flächen
Vorlage: AV/175/2019**

Sachverhalt:

Auf Antrag der Ehegatten Resch Stefanie und Florian wurden lt. Oö. Straßengesetz das Verfahren zur Auflassung von öffentlichen Flächen eingeleitet. Es wurden dabei die Betroffenen verständigt, eine Kundmachung veröffentlicht (Amtstafel bzw. Homepage) sowie das geplante Vorhaben in der Gemeindezeitung mitgeteilt.

Die Planunterlagen wurden vom 15.7. bis 20.8.2019 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Für den Grundstückspreis gibt es für den gegenständlichen Bereich ein Gutachten von SV Schachl aus dem Jahr 2013 das lt. Straßenbauausschuss herangezogen werden soll.

Des Weiteren gab es auch eine Grundstücksbewertung im Zuge der VRV, die mit Hilfe eines Grundstück-rasterverfahrens ausgewertet wurde und somit auch für die Auslegung der Grundkosten verwendet werden kann.

Ausschussobmann Christian Hauser stellt den Antrag. Ebenso erwähnt er, dass der Verkauf in einer der Flächen in einer späteren Sitzung beschlossen werden soll, da noch Klärungsbedarf mit den Käufern besteht.

Es wird festgelegt, dass das öffentliche Gut aufgelassen wird und der Verkauf in einer späteren Sitzung nach Verhandlungen mit den beteiligten Parteien beschlossen werden soll.

Antrag:

Der Vorsitzende beantragt die Beschlussfassung der beiliegenden Verordnung (Beilage 16) mit der die Auflassung von öffentlichen Wegen in Fischhamering (lt. Beilage zur Verordnung) beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

15. Geschäftsordnung für Kollegialorgane

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor.

Antrag:

Bürgermeister Hermann Stockinger stellt den Antrag die vorliegende Geschäftsordnung für Kollegialorgane Ziffer 45 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**16. Personalbeirat - Änderung der Mitglieder (Dienstnehmervertreter)
Vorlage: AV/196/2019**

Bürgermeister Hermann Stockinger erklärt, dass aufgrund von einigen Personalveränderungen eine Änderung notwendig geworden ist.

AL Christoph Stockinger liest den Antrag vor.

Antrag:

Der Vorsitzende stellt den Antrag, folgende Dienstnehmervertreter in den Personalbeirat zu berufen:

1. Huber Bettina und Ersatz Johanna Waldhör (Kinderbetreuung)
2. Rieger Christian und Ersatz Wolfgang Lacher (Bauhof)
3. Johann Gehmaier und Ersatz Gabriele Wagner (Gemeindeamt)

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

**17. Weiterbestellung Amtsleitung
Vorlage: AV/194/2019**

Sachverhalt:

Der Amtsleiter einer Gemeinde ist alle 5 Jahre durch den Gemeinderat zu bestätigen. Spätestens 1 Jahr vor Ablauf der Bestattungsdauer ist dem Inhaber einer leitenden Funktion gem. § 12 GDG mitzuteilen, dass er mit dieser Funktion für einen Zeitraum von weiteren fünf Jahren betraut wird. Die letzte Weiterbestellung von Christoph Stockinger erfolgte am 26. Juni 2014 im Gemeinderat für den Zeitraum 1.10.2015 bis 30.9.2020. Es ist daher eine Entscheidung ab 01.10.2020 zu treffen.

Amtsleiter Christoph Stockinger verlässt den Raum.
Bürgermeister Hermann Stockinger stellt den Antrag.

Antrag:

Der Vorsitzende stellt den Antrag, Herrn Christoph Stockinger, Stöfling 4, 4850 Timelkam für weitere fünf Jahre, das ist von 01.10.2020 bis 30.09.2025 als Amtsleiter der Gemeinde Gampern weiter zu bestellen und dazu das beiliegende Schreiben (Beilage 17) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

18. Allfälliges

FO Jürgen Lachinger lädt zum Weinfest der ÖVP am 21.09.2019 ein.
Amtsleiter Christoph Stockinger bedankt sich bei den Gemeinderäten für deren Vertrauen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.40 Uhr.

Unterschrift der Reinschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift

.....
Vorsitzender

Bgm. Hermann Stockinger

.....
Schriftführerin

Kerstin Stockinger

Die vorliegende unterzeichnete Verhandlungsschrift wird innerhalb von 4 Wochen nach der Sitzung jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion mit dem Hinweis übermittelt, dass es sich nicht um die genehmigte Fassung handelt.

Diese Fassung wird bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates während der Amtsstunden im Gemeindeamt sowie während der nächsten Sitzung zur Einsicht für die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, die an der Sitzung teilgenommen haben, aufgelegt.

Vermerk über Einsprüche gegen die Verhandlungsschrift

Bis nach der Gemeinderatssitzung am _____ wurden gegen die vorliegende Verhandlungsschrift keine Einwendungen eingebracht.

Bestätigung über das ordnungsgemäße Zustandekommen

Der Vorsitzende und jeweils 1 Mitglied jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion bestätigen das ordnungsgemäße Zustandekommen gem. § 54 der Oö. Gemeindeordnung (Novelle 2007) der Verhandlungsschrift.
Gampern, am

.....
Vorsitzender
Bgm. Hermann Stockinger

.....
Gemeinderat
FO Jürgen Lachinger (ÖVP)

.....
Gemeinderat
FO Vogtenhuber Markus, BA (SPÖ)

.....
Gemeinderätin
FO Astrid Benedukt (FPÖ)